

NÖ Waldschneepfenverordnung

6500/15-0 Stammverordnung 32/08 2008-02-29
Blatt 1-2

6500/15-0

Ausgegeben am
29. Februar 2008

Jahrgang 2008
32. Stück

Die NÖ Landesregierung hat am 26. Februar 2008 aufgrund des § 3 Abs. 6 des NÖ Jagdgesetzes 1974, LGBl. 6500–22, verordnet:

NÖ Waldschnepfenverordnung

Niederösterreichische Landesregierung:

Plank
Landesrat

6500/15–0

§ 1

Geltungsbereich und Ziel

- (1) Diese Verordnung gilt für **Hahnen** der jagdbaren Federwildart **Waldschnepfe (Scolopax rusticola)**.
- (2) Ziel dieser Verordnung ist eine **selektive** und **vernünftige Nutzung** der in Abs. 1 genannten jagdbaren Federwildart in **geringen Mengen** unter streng überwachten Bedingungen.

§ 2

Nutzungszeiten und –arten

- (1) Waldschnepfenhahnen dürfen in der Zeit von **1. März** bis **15. April** während des Balzfluges im Rahmen der in § 3 festgelegten Höchstzahlen erlegt werden.
- (2) Die Entnahme von Waldschnepfenhahnen hat durch **Abschuss** mit geeigneter Schrotmunition zu erfolgen. Die jagdrechtlichen Vorschriften sind einzuhalten. Der Einsatz von Jagdhunden vor dem Schuss, sowie der **Fang** sind **nicht** gestattet.

§ 3

Höchstabschusszahlen

Für die nachstehenden Bezirksverwaltungsbehörden werden die folgenden **Höchstabschusszahlen** festgelegt:

Bezirksverwaltungsbehörde	Wald- schnepfen Anzahl
BH Amstetten	123
BH Baden	115
BH Bruck an der Leitha	122
BH Gänserndorf	91
BH Gmünd	23
BH Hollabrunn	55
BH Horn	58
BH Korneuburg	79
BH Krems an der Donau	79
Statutarstadt Krems an der Donau	4
BH Lilienfeld	9
BH Melk	35
BH Mistelbach	187
BH Mödling	22
BH Neunkirchen	27
BH St. Pölten	42
Statutarstadt St. Pölten	21
BH Scheibbs	23
BH Tulln an der Donau	45
BH Waidhofen an der Thaya	31
Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs	2
BH Wien-Umgebung	42
BH Wiener Neustadt	57
Statutarstadt Wiener Neustadt	57
BH Zwettl	61

§ 4 Informations- und Meldepflicht

Der oder die Jagdausübungsberechtigte hat

- o sich **vor** einem beabsichtigten **Abschuss** bei der **Landesgeschäftsstelle des NÖ Landesjagdverbandes**, Wickenburggasse 3, 1080 Wien, Tel. Nr. 01/4051636, darüber zu informieren, ob die Höchstabschusszahl für das betreffende Jagdgebiet ausgeschöpft ist,
- o einen getätigten **Abschuss unverzüglich** der Landesgeschäftsstelle des NÖ Landesjagdverbandes unter Angabe des Erlegungsortes und –zeitpunktes zu **melden** und
- o tunlichst bis zum **31. Dezember** eines jeden Jagdjahres **einen Bericht** an die Landesgeschäftsstelle des NÖ Landesjagdverbandes oder eine von dieser genannte Stelle zur wissenschaftlichen Auswertung **abzuliefern**. Dieser Bericht hat mindestens Angaben über die Beobachtung von Schnepfen im Jagdgebiet (Monat der Beobachtung, Auffindung von Gelegen und/oder führenden oder nicht flüggen Schnepfen), sowie Daten über erlegte Schnepfenhahnen (Länge von Schnabel und Schwanz, Gewicht, ev. Foto) zu enthalten.

§ 5 Meldepflichten des NÖ Landesjagdverbandes

Die Landesgeschäftsstelle des NÖ Landesjagdverbandes hat über die Anwendung dieser Verordnung jährlich bis zum **30. Mai** einen Bericht an die Landesregierung zu erstatten.

